

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

Nun doch Geld für Schach?

6. Juni 2014



[Pixabay](#)

Liebe Schachfreunde,

heute hat uns die gute Nachricht erreicht, dass der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages sich für eine weitere Förderung des Deutschen Schachbundes aus Geldern für die Nichtolympischen Sportverbände ausgesprochen hat. Wir wissen noch nicht genau, ob das schon die endgültige Entwarnung bedeutet und müssen noch einen Änderungsbescheid des Bundesverwaltungsamtes abwarten.

Für mich ist jetzt erst einmal reichlich Anlass, "Dankeschön" zu sagen

- an die vielen Mitglieder, die sich mit sehr viel Herzblut an ihre politischen Vertreter gewandt und unsere Sorgen vorgetragen haben,
- an die politischen Vertreter, die sich für die weitere Förderung des Schachsports eingesetzt haben,
- an die Medien, die das Thema aufgegriffen und positiv für den Schachsport verbreitet haben,
- an unsere Partner beim [DOSB](#) und bei der [dsj](#), die gemeinsam mit uns auf eine positive Lösung hingewirkt haben, insbesondere Präsident **Alfons Hörmann**,
- an die hauptamtlichen Mitarbeiter der Geschäftsstelle, die in einer schwierigen Situation besonnen reagiert und verstärkten Einsatz gezeigt haben,
- und *last but not least* an meine Kollegen im Präsidium, die alle gemeinsam auf das gleiche Ziel hingewirkt haben.

Selten hat es im Deutschen Schachbund eine solche Solidarisierungswelle gegeben. Darauf lässt sich aufbauen. Wir werden die neue Situation nun besonnen bewerten und die weiteren Schritte in Ruhe planen.

Das Präsidium wünscht allen Schachfreunden schöne Pfingsttage und den Teilnehmern an der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaft in Magdeburg eine gute Meisterschaft.

Herbert Bastian, Präsident

06.06.2014 13:39 // Archiv: DSB-Nachrichten - DSB // ID 9841

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.